

Humanbiologie II SS2019 Klausur am 02.08.

Fragensammlung

1. Der QRS-Komplex beschreibt

- a) die Erregungsverzögerung im AV-Knoten
- b) die Erregungsweiterleitung der Vorhöfe
- c) Erregungsleitung der Ventrikel
- d) Komplette Erregung der Kardiomyozyten
- e) Kontraktion des Arbeitsmyokards

2. Was ist der ungünstigste Ort eines interventioneller Aortenklappeneinsatz?

- a) transapical
- b) transfemoral
- c) transabdominal
- d) transaxillaria
- e) transcoratic

3. TMN-Klassifikation von Tumoren- was trifft zu?

- a) T – lokaler Lymphknotenbefall
- b) N – regionaler Lymphknotenbefall
- c) M – Befall tumorferner Lymphknoten
- d) R – Resttumor im Lymphknoten
- e) V – Lymphkapilare

4. Organdurchblutung wird reguliert durch

- a) O₂-Partialdruck des Organs
- b) pH- Wert des Organs
- c) neuronale Innervation (in kompliziert)
- d) Gefäßtonus

5. Histologie Bild – Was ist markiert?

- a) Gesunde Lymphgefäß
- b) Gesunde Blutgefäße
- c) Einbruch des Tumors in Lymphgefäße
- d) Einbruch des Tumors venös
- e) Einbruch des Tumors arterielle

6. Was trifft am ehesten auf die Lunge zu?

Bei der Messung von intrapleuraalem Druck (Ösophagus) und ausgeatmeten Volumen kann man rückschließen auf

- a) Totraumgröße
- b) Elastizitätsverhalten der Brustwand
- c) Resistance (Lunge)

7. Was ist kein Symptom von Herzinfarkt?

- a) Todesangst
- b) Engegefühl in der Brust
- c) Übelkeit und Erbrechen
- d) Schmerzen im linken Bein
- e) Angstgefühl und kalter Schweiß

8. Funktion der Epithelien der Lunge (was ist falsch)

- a) Atemgas Austausch
- b) Partikeltransport Richtung Alveolen
- c) Bildung von Surfactant

9. Was ist die richtige Antwort? Ödeme können entstehen durch

- a) Infektionen wie Elephantiasis
- b) Verringerung des intraventrikulären Drucks
- c) Erniedrigung der Durchlässigkeit der Membran
- d) Erhöhung des Serumalbumins im Blutplasma
- e) Verbesserung des Lymphabflusses
- f) Erhöhung der Eiweißkonzentration

10. Wo liegt die Mitralklappe?

- a) Zwischen linkem Vorhof und linkem Ventrikel
- b) Zwischen rechtem Vorhof und rechtem Ventrikel
- c) Zwischen linkem Ventrikel und rechtem Vorhof
- d) Zwischen linkem Vorhof und rechtem Ventrikel
- e) Zwischen linkem Ventrikel und Aorta

11. Welche Aussage zur Apoptose ist richtig?

- a) Apoptose bedeutet übersetzt aus dem griechischen "hängende Blätter im Herbst"
- b) Apoptose bezeichnet die genetisch vorprogrammierte Eliminierung der Zellen
- c) Apoptose sorgt für das Ungleichgewicht von Zellvermehrung und Zelleliminierung
- d) Apoptose führt zur Membranschädigung und einer immunologischer Entzündungsreaktion
- e) Für die Apoptose werden keine Makrophagen verwendet

12. Welche Aussage zur Nekrose stimmt nicht?

- a) Nekrose führt zu Entzündungsreaktionen
- b) Nekrose findet bei sterbenden Organismen statt

13. Wo liegt das Foramen ovale?

Zwischen der Vena iliaca und der Vena umbilicalis
Im Septum atriale
Zwischen der Pfortader und der Vena gastrica
In der Kammerscheidewand
Zwischen arteria pulmonalis und Aorta

14. Was stimmt bzgl. des kleinen Blutbildes (mit passender Einheit)

- a) Glucose in g/l
- b) Hämatokrit in g/l
- c) Mittleres Erythrozytenvolumen in fl/Ery
- d) Monocyten in g/l
- e) Mittlere Erythrozytenzahl in %

15. Was trifft am ehesten zu? (War zweimal die Frage, also insgesamt 10 Antworten auf die Frage)

- a) Mitralklappe hat zwei Segel
- b) Truncus brachiocephalicus ist links
- c) Pfortader führt nährstoffarmes Blut zur Leber

16. Welche Räume trennt die Mitralklappe?

- a) rechten Vorhof und rechten Ventrikel
- b) rechten Vorhof und Truncus pulmonalis
- c) rechten und linken Vorhof
- d) rechten Vorhof und linke Kammer

17. Eine Aortenklappenstenose beeinflusst

- a) Den Druck im Myokard
- b) Den Transmurale Druck
- c) Das Herzzeitvolumen

18. Was lässt sich durch das Verhältnis von Druck und Volumen bestimmen?

- a) Dehnbarkeit
- b) Viskose
- c) Widerstände

19. Was trifft beim Herzen am ehesten zu?

- a) Vorhof und Kammern dilatieren gleichzeitig
- b) Vorläuferzellen von Schrittmacherzellen sind Nervenzellen.

20. Immunsystem, was ist falsch?

- a) T-Zellen tragen CD8 Rezeptoren
- b) B-Lymphozyten sind von der angeborenen Immunabwehr
- c) T-Zellen spezialisieren sich im Lymphknoten
- d) Mechanische Barriere, Keratinozyten
- e) Komplementsystem wird aktiviert durch Proteolyse

Weitere Fragen :

-Wo liegt die Mitralklappe?

-Schritte der Apoptose

-Tumorfieber/anämie/ka.. wissen

-Sinusknoten was trifft nicht zu? (-Ca²⁺ zytosolisch steigt)

-Zwei Fragen mit Histologiebildern